



**Einladung zur Podiumsdiskussion:
Welche philosophische Probleme bringt die digitale Revolution?**



0,9^1	0,9000000000000000	0,99^1	0,9900000000000000
0,9^10	0,348678440100000	0,99^100	0,366032341273229
0,9^20	0,121576654590569	0,99^200	0,133979674857962
0,9^30	0,042391158275216	0,99^300	0,049040894071286
0,9^40	0,014780882941435	0,99^400	0,017950553275045
0,9^50	0,005153775207320	0,99^500	0,006570483042415
0,9^100	0,000026561398888	0,99^1000	0,000043171247411
0,9^333	0,000000000000001	0,99^3333	0,000000000000003

Podiumsteilnehmer: **Gerhard SCHWARZ** (Philosophie der Naturwissenschaft, Gruppendynamik), **Karlheinz SCHWARZ** (Theoretische Chemie, TU Wien), **Hisaki HASHI** (Philosophie, Univ. Wien), **Walter KARBAN** (Erkenntnistheorie, Informatik)
In Zusammenarbeit von:

**Philosophisch-Naturwissenschaftliche Arbeitsgemeinschaft
der Universität Wien (Phil-NAWI-ARGE) und
Verein für Komparative Philosophie und Interdisziplinäre Bildung (KoPhil)**

**Donnerstag, 30. November 2017, 18:30, HS 3B (NIG, 3. Stock):
Institut für Philosophie der Universität Wien
1010 Wien, Universitätsstr. 7 (NIG)**

Eintritt frei

Philosophisch-Naturwissenschaftliche Arbeitsgemeinschaft, begründet von **Erich HEINTEL** (1912-2000, Philosophie), geleitet von **Herbert PIETSCHMANN** (Theoretische Physik) und **Gerhard SCHWARZ** (Philosophie / Gruppendynamik) bildet seit Jahrzehnten einen Mittelpunkt der glänzenden Tradition der Interdisziplinären Philosophie und Wissenschaften an der Universität Wien. Eine **Zusammenarbeit mit KoPhil** hinsichtlich der Fusionierung der älteren und neueren Traditionen führt uns zum Überblick einer neuen Zukunft für Interdisziplinäre Philosophie und Wissenschaften an der Universität Wien für eine globale Welt.

In Zusammenarbeit von:
*Philosophische Gesellschaft Wien und
The Japan Society for Global System and Ethics*

Organisiert von: Verein für Komparative Philosophie und Interdisziplinäre Bildung (*KoPhil*) ZVR 608449578
Gefördert durch: Kulturabteilung der Stadt Wien (MA 07)